

## Paris – eine Metropole im Wandel zwischen Kollaps und Zukunftsfähigkeit Auf Spurensuche im Paris von früher, heute und morgen

### Bildungsurlaub



#### Reiches geschichtliches Erbe

Paris ist die Hauptstadt der Französischen Republik und zugleich das politische, wirtschaftliche und kulturelle Herz unseres Nachbarlandes. Im eigentlichen Paris, der „Ville de Paris“, leben etwa 2,1 Mio. Menschen auf einer Fläche, die nur ein Achtel von Berlin beträgt. Sie ist damit die am dichtesten besiedelte Hauptstadt Europas. Zusammen mit den Vororten hat die Region „Ile-de-France“ sogar knapp 12 Mio. Einwohner und ist damit einer der größten Ballungsräume Europas.

Paris ist eine Stadt mit reicher Geschichte, viel Kultur und Romantik. Ihre Mischung aus Geschichte und steter Verwandlung ist unvergleichlich: Neben den bekannten historischen Wahrzeichen der Stadt, wie der Kathedrale Nôtre Dame, der Brücke Pont Neuf, dem Louvre und dem Eiffelturm, findet man das moderne Paris, z. B. in Gestalt des Businessviertels „La Defense“, der neuen Nationalbibliothek und des Wohn- und Büroviertels Bercy.

#### Verkehrspolitik und Wohnraumsituation

Als eine der großen Metropolen übt Paris eine starke Anziehungskraft aus auf Menschen aus aller Welt. Die damit verbundene Zuwanderung schafft aber auch Probleme: Die Stadt platzt aus allen Nähten und in den Vororten entstanden durch hohe Arbeitslosigkeit und ethnische Konflikte eine Vielzahl sozialer Brennpunkte.

Die Stadtentwicklung und Stadtgeschichte von Paris unter Berücksichtigung politischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Veränderungen sind ein Seminarschwerpunkt. Ebenso werden stadtplanerische und verkehrspolitische Aspekte diskutiert und durch den Einblick in die Wohnraumsituation der Großstadt wird das sich daraus ergebene Konfliktpotential im Miteinander vieler Menschen unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft deutlich. Welche Lösungsansätze werden in Paris gefunden und was können wir in Deutschland davon lernen? Ein signifikanter Bevölkerungsanteil in Paris stammt aus den ehemaligen französischen Kolonien und so

wird sich das Seminar auch mit dem Thema der Kolonialgeschichte und deren Aufarbeitung befassen.

Das Seminar bringt Sie weniger zu den Höhepunkten der Stadtarchitektur als in Viertel, die kaum vom Tourismus erschlossen sind. Dort wird die aktuelle Situation aufgezeigt, und diskutiert, welche Auswirkungen der Wandel der Stadt mit sich bringt.

Im Rahmen eines Tagesausfluges lernen Sie die touristische und wirtschaftliche Bedeutung der Palast- und Parkanlagen von Versailles kennen (keine Führung durch das Schloss, aber Besichtigung der Parkanlagen).

<b>Seminar-Nr.:</b>	846223
<b>Termin:</b>	12.11. – 17.11.2023 Beginn: Sonntag, 19:00 Uhr Ende: Freitag, ca. 14:30 Uhr
<b>Ort:</b>	Paris/Frankreich
<b>Preis:</b>	640,- € (Ü/F) Zuschlag für kleines EZ 90,- € Zuschlag für größeres EZ 120,- €
<b>Dozentin:</b>	Natascha Marest

Natascha Marest, Master in Philosophie und Kunst, lebt seit 1986 in Paris und ist als diplomierte Gästeführerin tätig. Sie interessiert sich vor allem für den multikulturellen Aspekt der Stadt und sieht sich als Brückenbauerin zwischen Kulturen und Menschen. Sie freut sich darauf, Sie mit in Ihre Stadt zu nehmen, Ihnen Einblicke hinter den Kulissen zu geben und Sie am unverfälschten Paris jenseits der touristischen Pfade teilhaben zu lassen.

**Teilnehmendenzahl:** 10 bis 19

**Leistungen:** Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte, Fahrten mit dem ÖPNV), 5x Übernachtung mit Frühstück, Seminarbegleitende Unterlagen, CO<sub>2</sub>-Klimakompensation

**Zusatzkosten:** Anreise, Mittag- und Abendessen

## Programm

Das Seminar gibt Ihnen Einblicke in das Konfliktpotenzial des Großraums Paris. Neben Fragen der Verkehrspolitik behandelt es verschiedene wirtschaftliche Interessen in der Stadt, z. B. des Wohnungsbaus, der Kinderbetreuung sowie die Probleme von bzw. mit Obdachlosen, um so zum gesellschaftlichen und politischen Meinungsaustausch anzuregen.

Dazu dienen Vorträge, Diskussionsrunden und Exkursionen, u.a. zu folgenden Themen:

- Mobilität im Ballungsraum
- Stadtgeschichte von Paris
- Umweltprobleme der Stadt und Maßnahmenkonzepte
- Alternative Mobilitätskonzepte
- Die Pariser Verkehrspolitik
- Aufarbeitung der Kolonialgeschichte
- Touristische Bedeutung und Vermarktung
- Moderne Architektur und der Einfluss des Staates auf das Bauen in Paris
- Wohnraumsituation, soziale Probleme (Obdachlosigkeit)
- Soziale Situation in ausgewählten Stadtvierteln

Dabei lernen Sie etwas vom Wesen dieser multikulturellen Weltstadt kennen, in der sich Eleganz mit raffinierter Kultur mischt, angereichert mit einer Prise von internationalem Flair, touristischer Vermarktung und Poesie. Sie erhalten einen Eindruck davon, was zahlreiche internationale Touristen in diese Stadt zieht, wie sie sich vermarktet und welches Image dabei angestrebt wird.

Der Reiseterrmin im November ermöglicht ein besonderes Erleben des ursprünglichen Paris, da zu der Jahreszeit vergleichsweise wenige Touristen die Stadt besuchen.

## Exkursionen

Die Ziele erreichen Sie zu Fuß und mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Die Kosten für eine ÖPNV-Wochenkarte sind im Seminarpreis enthalten. Die Karte kann auch in der Freizeit genutzt werden. Sie sollten über eine ausreichende Kondition für die zu Fuß durchgeführten Exkursionen durch die Stadt verfügen.



## Organisatorisches

Die Anreise zu unserem Tagungshaus in Paris geschieht individuell im Laufe des Sonntags. Das Seminar beginnt dort am Sonntagabend um 19 Uhr mit einem kurzen Kennenlernen und der Gelegenheit zum gemeinsamen Abendessen. Seminarende ist am Freitag um ca. 14:30 Uhr

**Übernachtung:** Das schlichte, aber sympathische Tagungshaus liegt zentral, aber ruhig im 14. Arrondissement, in der Nähe des Ausgeviertels Montparnasse. Sie wohnen in einfachen Doppelzimmern mit WC/Dusche. Einzelzimmer sind gegen Aufpreis buchbar. Auch Dreibettzimmer sind mit Preisnachlass verfügbar.

**Verpflegung:** Die Tage beginnen mit einem einfachen französischen Frühstück im Tagungshaus. Während der täglichen Exkursionen besteht mittags die Möglichkeit zum Einkauf von frischen Lebensmitteln oder für einen Café- oder Restaurantbesuch. Für eine abendliche Einkehr gibt es in der Nähe eine Vielzahl von Restaurants mit unterschiedlicher Küche zu erkunden.

**Anreise:** Es gibt zahlreiche Zugverbindungen von mehreren deutschen Städten aus nach Paris, teilweise mit Umstieg in Brüssel. Bitte nutzen Sie unseren Fahrgemeinschafts-Service, um kostengünstige Gruppenfahrten abzustimmen.

Besonders günstig reisen Sie per Fernbus an. Bitte recherchieren Sie die für Sie optimale Verbindung unter [www.busliniensuche.de](http://www.busliniensuche.de).

Überdies existieren zahlreiche Direktflugverbindungen zu einem der Pariser Flughäfen. Diese befinden sich weit außerhalb der Stadt, so dass Sie ca. 1½ Stunden Fahrtzeit vom Flughafen zur Seminarunterkunft einplanen sollten. CO<sub>2</sub>-Klimakompensation: Wir übernehmen zu 100% den atmosfair-Beitrag für Ihre Anreise.

Eine Anreise mit dem Auto wird nicht empfohlen. Das Hotel verfügt über keine Parkplätze und das Dauerparken in Paris ist teuer.

**Weitere Informationen** über Reise-Utensilien, Anfahrtsbeschreibung, Fahrgemeinschaftslisten etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

**Sicherheit:** Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns im Schadensfall gegenüber Dritten. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.

## Unser Konzept

... ist es, Menschen ins Gespräch zu bringen. Das Kennenlernen anders denkender und fühlender Menschen kann uns zu einem tieferen Verständnis für fremde Kulturen führen.

Wir bieten ein Seminar in aktiver, kreativer und selbst bestimmter Atmosphäre. Die überschaubare Gruppengröße fördert eine lebendige und persönliche Stimmung. Jede/r sollte die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme am Gruppenleben mitbringen.

## Bildungsurlaub

Das Seminar dient der politischen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern als Bildungsurlaub/ Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig. Bitte beachten Sie dazu unsere „Mitteilung für den Arbeitgeber“. Zur Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem Arbeitgeber reichen Sie die „Mitteilung für den Arbeitgeber“ ein. Bei Problemen mit der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns. Sie können natürlich auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen.

